

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 68 (1981)  
**Heft:** 20: Reform der Lehrerbildung

**Buchbesprechung:** Bücher

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

24. Nov. / 17. Dez.: *Emil Zbinden: «Dezemberbild»* (Holzschnitt). Zur Bildbetrachtung von Ulrich Schwaar sind Schwarzweissreproduktionen zum Preis von 40 Rappen pro Stück, zuzüglich Fr. 2.50 Spesenzuschlag, durch Voreinzahlung auf PC 40-126 35, Schweizer Schulfunk, Bilder und Schriften, Arlesheim, erhältlich. Ab 5. Schuljahr.

3. Dez.: / 7. Dez.: *Behinderte unter uns*. Im Rahmen des UNO-Jahres für die Behinderten werden die

Probleme und besonderen Anliegen unserer behinderten Mitbürger den Zuhörern näher gebracht. Ab 4. Schuljahr.

8. Dez. / 15. Dez.: *Obervolta statt Travolta* (1. Teil). In diesem teilweise in französischer Sprache gestalteten Beitrag zum Französischunterricht erleben die Zuhörer ein Sahelland. Ab 7. Schuljahr.

Walter Walser

## Bücher

### Entwicklungshilfe

*Ueli Schwarz: Global denken – lokal handeln*. Herausgeber: Dritte-Welt-Laden Bern. 215 Seiten. Brosch. Fr. 17.–. Bestelladresse: Dritte-Welt-Laden Bern, Postfach 4065, 3000 Bern.

Im ersten Teil des Buches prüft Ueli Schwarz anhand praktischer Methoden, ob der Dritte-Welt-Laden ein Ort der Bildung ist. Im Mittelpunkt der Untersuchung steht der *Ladenkunde*. Durch Vergleiche von Einstellungsermittlungen zu aktuellen Dritte-Welt- und Lebensstilfragen bei Kunden und Mitarbeitern, mit verschiedenen politischen und sozialen Hintergründen, wird untersucht, für wen, wie und in welcher Richtung Bildungsprozesse bewirkt werden.

Im zweiten Teil, «Öffentlichkeitsarbeit, Aktion Boden/Hunger 1979», zeigt Ueli Schwarz den gesamten Ablauf einer länger dauernden Bildungsaktion in Schule und Quartierzentrum auf. In diesem Teil

geht es vor allem um die Arbeit nach *aussen*. Interessant ist die Diskrepanz zwischen anvisierten Zielen und dem tatsächlichen Aktionsablauf. Gerade daraus werden dann Verbesserungsvorschläge gemacht, die einem demokratischen Bildungsverständnis wieder einen Schritt näher kommen.

Im dritten Teil, «Vereinigung Dritte-Welt-Läden, Umfrage 1979», geht Len Michel, Mitarbeiter im Laden Zürich und Sekretär der Vereinigung Dritte-Welt-Läden seit 1979, der Frage nach, wie Mitarbeiter über ihre «Freizeitbeschäftigung» denken. Weil ihn die Frage nach der Taktik, nach dem «Wie» einer Bewusstseinsbildung in der Schweiz interessiert, war Len Michel motiviert, diese Arbeit zu machen.

*An alle Interessierten und Engagierten in der Dritten-Welt-Arbeit sowie an Lehrer und andere Personen, die mit Bildungsfragen in diesem Zusammenhang zu tun haben.*

V. B.

## Blick in andere Zeitschriften

### SBN – Sondernummer «Lebensraum Kiesgrube»

Kiesgruben sind ein notwendiges Übel. Aus der Sicht des Naturschutzes haben sie aber neben negativen auch positive Seiten und jeder Fall will einzeln behandelt sein. Grubenbesitzer, Unternehmer, Naturschützer und Behördenvertreter müssen somit jeweils gemeinsam nach der besten Lösung suchen.

Die soeben erschienene Sondernummer des Schweizerischen Bundes für Naturschutz (SBN) zeigt denn auch neben den Aspekten der Landschaftszerstörung viele Raritäten aus Tier- und Pflanzenreich. Ganz besonders betont werden in der neuen Publikation Sinn und Zweck von sogenannten Ersatzbiotopen für eine grosse Anzahl gefährdeter Lebewesen: Ökologisch gestaltete Gru-

benbiotope sind kein Luxus, sondern eine Notwendigkeit in unserer zusehends verarmenden Zivilisationslandschaft.

---

Erhältlich ist die neueste Sondernummer des SBN zum Thema «Lebensraum Kiesgrube» gegen Einsenden von Fr. 2.– in Briefmarken bei: Sekretariat SBN, Postfach 73, 4020 Basel.

---

### **Westermanns Pädagogische Beiträge: Alternativen in der Regelschule**

Die Schule als Ort der Lust zu bezeichnen, der Lernlust und der Lebenslust, würde von allzuvielen Schülern, Lehrern und Eltern wohl als Schreibfehler – statt «Frust» – angesehen werden. Weil das leider